

Erhöht täglich Nachmittags mit Ausnahme des Sonntags... Abonnementspreis vierteljährlich für Halle 20 Sgr., durch die Post bezogen mit dem betreffenden Postzuschlag.

Halle'sches Tageblatt.

Veranschlagt für den 4. November.

Ämtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle und den Saalkreis.

Zur Tagesgeschichte.

Berlin, 31. Oct. Der Brief des Grafen von Chambord hat die monarchischen Restauration wohl vorläufig einen Stoß versetzt, von welchem sie sich zu erholen Mühe haben wird.

Die Frage Was nun? bei so oft im Laufe der französischen Geschichte laut geworden ist und nicht immer in der befriedigendsten Weise beantwortet wurde, liegt in Paris und Versailles einmal wieder auf allen Lippen.

Das Journal de Paris ist der Ansicht, daß es Graf Chambord das Programm nicht angenommen, über das sich die conservativen Fractionen geeinigt hatten, materiell unmöglich sei, denselben auf den Thron zu erheben.

Das Journal des Debats will wissen, daß der Marschall bei Eröffnung der Nationalversammlung eine Danksagung an dieselbe richten wolle. Die Seelen noch gemeldet wird, soll Mac Mahon auf eine wegen einer längeren Anwesenheit an ihm gerichtete Frage eines Mitgliedes der Reunionscommission geantwortet haben, daß er kein Bedenken trage, sein Amt fortzuführen, wenn sich die conservative Majorität geneigt zeigt, mit ihm über die Verlängerung seiner Gewalt auf einer neuen Grundlage eine Vereinbarung zu treffen.

Auf dem Bodensee.

Je glätter das Wasser, um so tüdlicher der See — sagen die Krainer des Schwäbischen Meeres! Schön ist er, großartig und lieblich auf allen Ufern und Küsten, der Bodensee, oder gefährlicher und heimtückischer wie irgend ein Binnenwasser auf Vortee's Erdenboden.

Der blaue Leman auf der südlichen Klimagelände hat seine Eigenarten und Fährlichkeiten, aber man kennt ihren Charakter und weiß, wie weit sie ansetzen können; der wellige Vierwaldstätter See, tief innen im Schoß der Hochalpen, hat seine Besartigkeiten und Heimlichkeiten, aber sie sind ihnen eine Grenze gesetzt durch die abweichenden Gebirgsketten — aber die Eigenheiten und Heimlichkeiten des Bodensees sind nicht zu ergründen, so wenig wie seine geheimnisvollen Tiefen zu ergründen sind.

Der Sturm von Ostern kommend, kennt keine Grenzen und blüthend kommt er, auch den geübtesten Schiffer und Fischer überfallen.

längerung der Amtsgewalten Mac Mahons der einjähriger dormalige Ausweg sei. Für den Sieger von Magenta arbeitet das Glück, daß ihm auf dem Schlachtfelde bekanntlich nicht treu blies, jetzt in der Politik mit wunderbarer Hartnäckigkeit wehrt.

Was die Stellung der Parteien zu einander betrifft, so empfiehlt das Journal des Debats den festen Zusammenschluß der beiden oder wenn man will, der drei Centren. Die Gazette de France erklärt, die Einheit sei unter sämtlichen Gruppen der Majorität nie größer als jetzt gewesen.

Der Korvetten-Kapitän v. d. Soltz hat in Wilhelmshaven den Dienst eines Ober-Werftdirektors interimistisch übernommen; auf die Übernahme dieses Postens durch den noch immer in Wilhelmshaven anwesenden Kapitän Werner scheint nicht mehr rekrutiert zu werden.

Genf, 1. November. Heute ist dem Königsprätorsche der offizielle Bericht der zur Verwaltung des Nachlasses des Herzogs von Braunschweig eingesetzten Kommission über den Bestand der Erbschaft vorgelegt worden.

Genf, 1. November. Heute ist dem Königsprätorsche der offizielle Bericht der zur Verwaltung des Nachlasses des Herzogs von Braunschweig eingesetzten Kommission über den Bestand der Erbschaft vorgelegt worden. Nach demselben betragen die Altsoldatskassen 20 Millionen 570,000 Frs., die Pensionen etwa 2 Millionen, so daß nach Abzug der Legaten ein Barbestand von 18 Millionen 600,000 Frs. vorhanden ist. Dabei ist das Hotel Beaujon in Paris, das auf circa 320,000 Frs. taxirt wird, sowie das

in amerikanischen und deutschen Eisenbahngesellschaften angelegte Vermögen nicht mit eingerechnet.

St. Gallen, 31. October. Der vom Bischof und 50 Bürgern erhobene Rurs gegen den Beschluß der hiesigen katholischen Schulgemeinde, daß die Lehre von der Unschärfheit des Papstes, der Sylabus und die sich daran anschließenden Dogmen als Lehrgegenstände vom Unterricht in den Primarschulen ausgeschlossen bleiben solle, ist von dem Regierungsrath des Kantons St. Gallen zurückgewiesen worden.

Paris, 31. October. Das Schlagwort der Konvention lautet jetzt: Monarchie ohne Monarchen. Mac Mahon oder der Herzog von Anjalme denkt man sich als Regenten. Dieses Projekt dürfte aber unter den obwaltenden Umständen sich als äußerst schwer, ja als unumsetzbar erweisen.

Alle Militär-Commandanten haben Befehl erhalten, auf das Entschlossen zu handeln, falls die Ruhe gefährdet werden sollte. In republikanischen Kreisen herrscht deshalb der Glaube, daß Unruhen herbeigeführt werden sollen, um den Republikanern neues Ansehen zu verschaffen.

Paris, 1. November. Heute war der Ministerrath versammelt und beschloß, die Verlängerung der Vollmachten des Marschalls zu unterstügen, wenn dieselbe der Kammer vorgezogen werden würde. Man erkannte als notwendig, nicht erst die Abstimmung über die constitutionellen Wünsche abzuwarten, sondern vor allem der Execlutive rasch eine feste Einrichtung zu geben.

Die Bureau der Rechten und des rechten Centrums werden heute Abend zu Paris versammelt sein, um einen gemeinsamen Beschluß zu fassen. Man verhofft, der Marschall werde keinen anderen Plan unterstützen, als die Verlängerung seiner Vollmachten als Präsident der von den Conservativen unterstützten Republik. Er werde solche Vollmacht aber nur unter constitutionellen Bedingungen annehmen, welche der Verwaltung Festigkeit und Dauer verschaffen, und jede andere Combination zurückweisen, die etwa darauf ausginge, ihn zum General-Lieutenant oder zum Regenten zu machen.

hochaufwühlte und tief hinabsuhr in den Grund, wie um seine Seele zu suchen, rasche er an Ufer dahin, Häuser und Hüften demotirend, alle Baumstämme glatt niederlegend mit einem Schlage; Felsstücke und Menschen spielend hineintragend in das schäumende Gewässer.

Es folgte vom Landungsplatz in Ueberlingen ein Schifflein hindurchgehen nach dem Constanzer Ufer. Ein junges Paar auf der Hochzeitsreise, das waren die Hauptpassagiere; daneben waren zwei Schwestern aus Constanz, junge Mädchen, welche hinderer zu ihren Eltern wollten.

Der junge Gemann aber wollte es sich nicht nehmen lassen, die Ruder zu handhaben. Er war zwar kein Krainer, aber mit dem See nicht völlig unbekant. Dagegen, in Schaffhausen, galt er als tüchtiger Ruderführer und seine Geschicklichkeit hatte er in den Stromschnellen des Rheinfalles oftmals befannt.

Von ungewöhnlicher Körperkraft und Gewandtheit, mochte er wohl ein besonderes Selbstvertrauen haben und dieses Selbstvertrauen konnte nicht wankend gemacht werden, als gegen Abend, kurz vor der Abend, eine verächtlich schwarze Wolke aus dem Dregener Winkel heraufkam und die Küste und das Land am Ufer sich zu bewegen anfingen wie bei einem herannahenden Sturmwinde.

„Es ist derselbe Ton wie vor einem Jahre“, sagte ein Schiffer, welcher gewöhnlich die Jahre besorgte; „es ist kein guter Klang in der Luft und der See gefällt mir gar nicht, da geht ein vernünftiger Mann hinüber.“

wollen“, sagte der junge Mann trotz, indem er mit der kleinen Gesellschaft im Nachen Platz nahm.

Der Schiffer am Steuer meinte begütigend: „Es kann noch eine Stunde gehen, bis der Dualm aus dem Dregener Loch herausfist — bis dahin sind wir drüben.“

Im letzten Augenblick kam noch ein altes Mütterchen mit einer Krone und verbliebige Mitgenommen zu werden. Man gewachte ihr lachend diese Bitte und vorsichtig ihren schwarzen Fiedling tragend, stieg sie in den Nachen.

Der junge Mann hand auf der Schiffsbank in aufrichter Haltung mit untergeschlagenen Armen und auf festen, dreitzspannten Füßen. Es lag ein prächtiger Zug von Trost und Veranforderung in dem frischen Gesichte, welches kaum dem männlichen Werte überhatet wurde. Die Stirn, sellings zurückgeworfen, schien sich gegen den verhängnisvollen Gegner richten zu wollen, wücher weit hinten aus dem verschwindenden Gebirg heraufzog. Ein Mann, ein jungvermählter Mann, der sein Eheverlöbte vertheiligen soll gegen einen brohenden Feind, ist immer tapfer, namentlich wenn die Augen der Eheverlöbten gwerblich und zärtlich-nach zu ihm aufblicken.

Aber der hier wollte mehr als den Kampf mit seinem schüchternen Gegner; der heimtückische Feind, von dem er so viel gehört, vor dem man ihn so oft gewarnt, der sollte ihm jetzt auf dieser stolzen Fahrt entgegenzutreten welen? Jedes Wort, welches vom Ufer her warnend und mahnend an sein Ohr gelangte, bewirkte nur ein so entschiedenes Kopfschütteln.

Sich um Selbstbewußtsein und solchen Trost und solcher Kraft gegenüber hob sich auch wohl der Wunsch der jungen Frau und statt besorgten in den dunkler und dunkler werdenden See zu blicken, sah sie nur lächelnd empor zu dem schönen männlichen Gesicht.

„Was soll mir geschehen können an der Seite dieses Mannes, der eines Baren Stärke mit dem Wuthe eines Delcens vereint. . .“

Expeditio. Hallesches Tageblatt. Verlags- und Buchdruckerei. für die Spalte 1 Sgr. 3 Pf. Annahme der für die nachfolgende Nummer bestimmten Summe bis 9 Uhr Vormittags, weitere werden tags zuvor erbeten. Einzelne befinden die Annoncen-Expedition Buchhandlung und Verlag in Halle, Berlin, Leipzig, R. W. in Halle, Berlin, Leipzig, München, Taub- & Co. in Frankfurt a. M., G. Sächler in Hannover st. und Feilner & Co. in Berlin.





Filz- und Seidenhüte werden gewaschen, gefärbt und modernisiert in der Fabrik von Aug. Berger.

Papierfragen, à Dglt. 2 1/2 u. 3 Gg. H. Pfug. Prima Magdeb. Sauerthol Boltze.

Submission.

Die sofortige Anlieferung einer kleinen Wasserhaltungs-Dampfmaschine von 6" Zylinderdurchmesser...

Artern, den 1. November 1873. Agt. Langenboger Grubenverwaltung. Friedrich Wilhelm...

Auction.

Dienstag den 4. November Nachmittags 2 Uhr sollen Weinräthen Nr. 10 gute Fische und Stühle...

Manito vert. Memoverter. 7, 3 Tr., l. Sehr schöne Hüte und Ballblumen sind billig zu verkaufen...

1 compl. Stubenofen mit Kachelauflag u. 1 Badtrog verkauft Mittelwoche 12. 1 Kleiderkranz, 1 gute Kommode, 1 gr. Spiegel verk. billig Mittelwoche 9.

Ein Schwein zum Schlachten verkauft Wucherstr. 7. Eichhörner verk. gr. Ballstr. 44.

in jeder Höhe auf Verhänden löst J. Sommerfeld, St. Sandberg 21. 50 Bünd frummes Roggens oder Gerstentrog werden zu kaufen gesucht...

Privatunterricht oder Nachhilfe in alten u. neuern Sprachen u. Mathem. ertheilt ein erf. Lehrer...

Ein stud. philol., der schon lange unterrichtet, ertheilt Schülern höherer Klassen Privatunterricht...

Stenographie nach Stolze. Der beste Stolze'sche Stenographen-Verein bedachtigt einen Curfus in der Stenographie zu eröffnen...

Anfrage. War es Unkenntnis oder wollte der Herr Theater-Director Haberstroh das Publikum täuschen...

Die hier allgemein bekannte, Als Püppchenmacher durchgebrannte, Und entsecht, dumme Nante...

Der Director Haase wird freundlichst ersucht, im Königsleutenant aufzutreten. Uns pro multis. Viele Bürger von Halle.

Zum Besten eines Lessing-Grabmals in Braunschweig und der Klopstock-Stiftung in Quedlinburg wird Herr Professor Dr. Gosche sechs Vorträge aus der deutschen Litteratur des 18. Jahrhunderts...

Fertige Façonstücke in Winterpaletots etc. empfehle in größter Auswahl, sowie nach Maaz in besten Stoffen zu bekannt soliden Preisen. Carl Klos, Leipzigerstraße 5.

Den geehrten Damen empfiehlt sich in allen feinen Putzarbeiten in und außer dem Hause Anna Töpfer, alter Markt 5.

Extra frischen Schellfisch und Seedorch Friedrich Krahmer empfiehlt.

Thüringer Kunstfärberei in Königsee. Feinste und modernste Farben nach neuer Musterkarte! Ausgezeichnete Appretur! Grosse Preise!...

Zum meistbietenden Verkauf des dem Herrn Carl Fleck zugehörigen, auf dem großen Berlin 13 hieselbst belegenen Hauses habe ich auftragsmäßig einen Licitationstermin am 6. November d. J. Vormittags 11 Uhr...

Woll-Waaren, Schwals-, Kopf-, Mantel- u. Caillentücher Hauben, Fanchons, Seelenwärmer, Für Kinder: Gamaschen, Schwälchen, Muffen, und alle in dieses Fach schlagende Artikel...

Englische Schuh-Fabrik von Fr. Schultze, gr. Steinstr. 17 empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Auswahl...

Allgemeiner Spar- und Vorschuss-Verein zu Halle a. S. (Eingetragene Genossenschaft.)

Da in bez auf den 31. October er. festgesetzten ordentlichen General-Versammlung die nach § 38 des Statuts erforderliche Anzahl der Mitglieder nicht anwesend gewesen...

Kohls Gasthaus „zur Stadt Berlin“. Donnerstag den 6. November großes Schlachtfest früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends die. Wurst u. Suppe. W. Kohl.

Goldene Rose. Dienstag Schweinsknöchel mit Sauerthol, Meerrettig u. Äpfeln. Restauration z. Feldschlösschen. Heute Dienstag Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Wurst u. Suppe.

Ja, ich bin ein Handelsmann! Streb zu handeln wie ein Mann! Doch du bist ein Handelsweib! Kennst nur Klatsch als Zeitvertreib!

Halloria. Dienstag Abend Schweinsknöchel mit Äpfeln, Sauerthol und Meerrettig. Reichhaltige Speiselarte. Bier pil. Table d'hôte um 1 Uhr. A. Fankhänel.

Böhmische Bierhalle. Heute Dienstag Schlachtfest, früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch.

Aug. Weber's Restauration, unter dem Natthause. Morgen Dienstag Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends die. Wurst u. Suppe...

Münchener Keller. Mittwoch Gesellschaftstag, frischen Obst- und Pfannkuchen.

Weintraube. Dienstag den 4. November Abonnement-Concert. Anfang 3 1/2 Uhr. Kassenspreis 5 Gg. Billets, 10 Stück für 1 Th., bei den Hrn. Kaufleuten Moritz, gr. Steinstr., Kitzing, am Markt u. V. Schmidt, gr. Ulrichstr. zu haben. C. Faust.

Stadt-Theater. Dienstag den 4. November 1873. 28. Vorstellung im 1. Abonnement. Narciss.

Theater-Abonnement. Die Anmeldungen auf feste Plätze zum 2. Abonnement werden von Montag den 3. November bis incl. Donnerstag d. 6. Novbr. im Theaterbüro entgegen genommen...

Neues Theater in Halle. Montag den 3. November 1873. Viertes Gastspiel der Mitglieder des Leipziger Stadt-Theaters. 1) Arie aus Don Juan von Mozart...

Circus in Halle a. S. Herzog-Schumann. Dienstag, d. 4. Novbr. Abds. 7 Uhr Große Gala- u. Benefiz-Vorstellung für St. Amalie Kreuz. Mittwoch, d. 5. Nov. Nachm. 4 Uhr Kinder-Fest-Vorstellung. Amner ziehen auf allen Plätzen zu dieser Vorstellung nur die Pa. Sie. Abends 7 Uhr 26. große Vorstellung. Neues Programm.

Für die Redaction verantwortlich D. Vertram. — Druck der Buchdruckerei des Waisenhauses.

